

Dr. Ralf Becker

*1975 in Lahnstein/Rhein

1994 bis 1998 Studium der Philosophie, Psychologie und Germanistik
an der Universität Trier

1996 bis 1999 Wissenschaftliche Hilfskraft im Fach Philosophie an
der Universität Trier

1997 Aufnahme in die Studienstiftung des deutschen Volkes

1998 M.A.; Magisterarbeit: *Die Bedeutung der formalen Anzeige für
die Bestimmung der Philosophie bei Martin Heidegger*

1999 bis 2004 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Philosophischen
Forschungsinstitut für Medien und Kultur der Universität Trier

1999 bis 2005 Lehrbeauftragter im Fach Philosophie an der
Universität Trier

2002 Promotion zum Dr. phil.; Dissertation: *Sinn und Zeitlichkeit.
Vergleichende Studien zum Problem der Konstitution von Sinn
durch die Zeit bei Husserl, Heidegger und Bloch*

2003 Verleihung des Förderpreises für den wissenschaftlichen
Nachwuchs vom Freundeskreis der Universität Trier (für die
Dissertation)

Seit 2004 Lehraufträge am Humboldt-Studienzentrum für Philosophie
und Geisteswissenschaften der Universität Ulm

Seit 2005 Geschäftsführer der Max-Scheler-Gesellschaft

Seit 2005 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Philosophischen Seminar
der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

25. September 2009 Ernst-Bloch-Förderpreis der Stadt Ludwigshafen
am Rhein